

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0130/2005
Auskunft erteilt: Herr Zimmermann
Ruf: 492 62 42
E-Mail: Zimmerma@stadt-muenster.de
Datum: 16.02.2005

Betrifft

Straßenbenennungen in Sprakel-Mitte

Beratungsfolge

12.04.2005 Bezirksvertretung Münster-Nord

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Die Straßen innerhalb des Bebauungsplans Nr. 458 : Sprakel-Mitte erhalten die Straßennamen Tömmersweg, Volkertweg und Rotbuchenweg entsprechend der Darstellung im beiliegenden Übersichtsplan.
2. Die bisherige Scheffelstraße wird umbenannt und erhält den Straßennamen Kapustaweg.
3. Die Anregung gem. § 24 GO Nr. 128/2003 ist damit erledigt.

Kosten/Folgekosten

keine

Finanzierung/Mittelbereitstellung

keine

Begründung:

- Tömmersweg Benennung nach Joseph Tömmers * 22.09.1905 in Ochtrup = 23.10.1980 in Sprakel. Joseph Tömmers war von 1937 bis 1949 Pfarrektor in Sprakel.
- Volkertweg Volkert ist der Name des Hofes, zu dem diese Flächen früher gehörten. Der Hof liegt an der Sprakeler Straße und heißt heute Ontrup.
- Rotbuchenweg Der Straßennamen wurde am 27.05.1974 vom Rat der Gemeinde Sankt Mauritz für die damals neue Straße beschlossen. Hausnummern wurden am Rotbuchenweg bisher nicht vergeben. Nach dem Bebauungsplan Nr. 458 wird die bisherige Straße entfernt und weiter südlich neu gebaut. Das einzige Wohnhaus an der Straße

hat die Lagebezeichnung Im Heidgarten 17 und erhält eine neue Adresse am Rotbuchenweg. Die Anlieger sind mit der Adressenänderung einverstanden.

Die Scheffelstraße soll umbenannt werden, weil der Straßename keinen Bezug zum Ortsteil Sprakel hat. Die bisherigen Adressen der Neubauten Scheffelstraße 2, 6 und 8 werden dem neuen Straßennamen Kapustaweg zugeordnet.

Kapustaweg In der Anregung gem. § 24 GO Nr. 128/2003 vom 07.11.2003 schlägt [REDACTED]
[REDACTED] vor, eine Straße nach Pfarrer Heinrich Kapusta zu
benennen. Heinrich Kapusta war von 1964 bis 1986 Pfarrer der Kirchengemeinde
St. Marien in Sprakel.

I.V.

Joksch
Stadtbaurat